



Neue Einblicke

Markt Piesting - Dreistetten



50 Jahre Ortszusammenlegung:
Die gesamte Gemeinde feierte mit

Gemeinsam mehr erreichen

Foto: René Binder



Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Gemeinde einen erholsamen Sommer. Für uns als Gemeindeführung gibt es viel zu tun - da ist es besonders schön zu sehen, wenn es Unterstützung von allen gibt und die gibt es.

Ein schönes Beispiel ist das Essen im Kindergarten. Nach dem plötzlichen Ausfall des bisherigen Essenszustellers (dem Pächter des Waldbades), standen unsere Kleinsten in der Gemeinde ohne Mittagessen da. Aber nicht lange, denn viele gute Geister sprangen ein und packten mit an!

Ich möchte mich herzlich bei diesen engagierten Menschen bedanken, die ehrenamtlich für unsere Kindergartenkinder gekocht haben. Das ist nicht selbstverständlich und ein Zeugnis für ein schönes Miteinander in unserer Gemeinde.

Mittlerweile konnten wir mit Operschall Catering aus Oberwaltersdorf einen neuen Essenslieferanten finden. Er hat sich auf die Zubereitung von „Kinder-Essen“ spezialisiert.

Aber auch im Gemeinderat wird in den verschiedenen Ausschüssen schon fleißig gearbeitet. Im Gemeinderat herrscht ein wertschätzendes Miteinander - auch wenn es bei einigen Themen Diskurse gibt, die gehören zu einem demokratischen Miteinander dazu!

**Ihr Bürgermeister
Erich Albrechtowitz**



Foto: Claudia Rulz

Bürgermeister Erich Albrechtowitz hörte sich die Wünsche, Ideen und Erwartungen der Wirtschaftstreibenden an.

Erfolg für den ersten

Um ein besseres Miteinander zu gewährleisten, wurde die

Mit dem Versprechen, das „Wir-Gefühl“ und das „Miteinander“ in unserer Gemeinde zu stärken, ist Bürgermeister Erich Albrechtowitz in den Wahlkampf gegangen. Von Anfang an war es ihm ein großes Anliegen, die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmerinnen und Unternehmer aktiv in die Gemeindearbeit einzubinden.

Um diese offene Gesprächskultur zu fördern, wurde die neue Stammtisch-Reihe ins Leben gerufen. Der erste Wirtschafts-Stammtisch war ein voller Erfolg und zeigte, wie wertvoll persönlicher Austausch und gemeinsame Visionen für die Entwicklung unseres Marktes sind.

Alle Wirtschaftstreibenden, Unternehmerinnen, Unternehmer sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger waren herzlich eingeladen, am

Beeindruckende Resonanz bei erstem Stammtisch

ersten Wirtschafts-Stammtisch im traditionsreichen Piestingerhof teilzunehmen. Die Resonanz war beeindruckend: Zahlreiche engagierte Menschen folgten der Einladung, teilten ihre Ideen, Wünsche und Vorschläge und bewiesen damit einmal mehr, wie wichtig der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Denn eine starke, gesunde Wirtschaft bildet das Herzstück einer le-

bendigen und zukunftsorientierten Gemeinde.

Gerade in herausfordernden Zeiten ist es unerlässlich, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Deshalb wird künftig noch mehr Augenmerk auf die Anliegen und Bedürfnisse unserer Wirtschaftsbetriebe gelegt. Im Zentrum des Abends stand die Erhebung der Wünsche und Ideen aller Anwesenden. Diese wurden gesammelt, diskutiert und dokumentiert. Daraus entsteht nun ein gemeinsamer Strategieplan, der die wirtschaftliche Entwicklung von Markt Piesting-Dreistetten nachhaltig stärken soll.

Zukunftsweisende Ideen aus dem Strategieplan

Ein zentrales Anliegen vieler Teilnehmerinnen und Teilnehmer war die Förderung des Wettbewerbs – beispielsweise durch die Ansiedlung neuer Nahversorger.

Auch ein Kompetenzzentrum beziehungsweise ein moderner Co-Working-Space im Industriegebiet oder in der alten Post wurden angeregt, um den Wirtschaftsstandort zu stärken und Gründerinnen wie Gründer zu unterstützen.

Für den regelmäßigen Wissensaustausch sind künftig Seminare und Vorträge – zum Beispiel im Piestro – zu aktuellen, praxisnahen Themen gewünscht.





Alle hatten die Möglichkeit, aktiv mitzuarbeiten und so die Grundlage für einen Strategieplan 2035 zu schaffen.

Wirtschafts-Stammtisch

Stammtisch-Reihe in Markt Piesting-Dreistetten gestartet.

Großes Potenzial wurde im besseren Zusammenspiel zwischen Betrieben und Gemeinde gesehen.

Die Homepage soll entsprechend optimiert und benutzerfreundlicher gestaltet werden.

Auch die Themen Digitalisierung und Glasfaserausbau standen ganz oben auf der Wunschliste, um bestehenden Unternehmen die Arbeit, die immer öfter auch im digitalen Bereich stattfindet, zu erleichtern und neue Betriebe zu motivieren, sich in der Gemeinde anzusiedeln. Damit soll eine wichtige Grundlage für modernes Arbeiten und innovative Unternehmensideen geschaffen werden.

Revitalisierung der Brauerei wurde thematisiert

Ein weiteres Thema waren praktische Tipps für Unternehmerinnen und Unternehmer, um deren Alltag zu erleichtern. Visionär sind die Pläne für die Harzwerkwiese: Ein Rückkauf sowie die nachhaltige Entwicklung dieses Areals sollen künftig neue Chancen eröffnen. Ebenso wurde die Weiterentwicklung bzw. Revitalisierung der Brauerei als wertvoller Impulsgeber für die Region thematisiert.

Im Sinne einer langfristigen Entwicklung wurde der Vorschlag ein-

gebracht, einen umfassenden Strategieplan – zum Beispiel „Piesting 2035“ – zu entwerfen. Der Ortskern soll analysiert und Potenziale für künftige Nutzungen identifiziert werden.

Strategieplan 2035 als Zukunftsplan gewünscht

Alle diese Ideen und Wünsche werden nun in den kommenden Wochen und Monaten sorgfältig geprüft und in den Strategieplan eingearbeitet. Bürgermeister Erich Albrechtowitz betont: „Wir wollen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmerinnen und Unternehmern die Weichen für eine lebenswerte, wirtschaftlich starke und innovative Gemeinde stellen.“

Der erste Wirtschafts-Stammtisch hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Kraft und Potenzial in der Gemeinschaft steckt. Markt Piesting-Dreistetten lebt vom Engagement, den Ideen und der Tatkräft seiner Bürgerinnen, Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer.

Mit offener Gesprächskultur, starkem Miteinander und klaren Visionen gehen wir die nächsten Schritte für eine erfolgreiche Zukunft unserer Marktgemeinde. Der nächste Stammtisch ist im Herbst geplant.

Verantwortung übernehmen



Foto: René Binder

Der neue Gemeinderat wurde am 14. März angelobt. Wir haben seitdem viel Zeit und Arbeit investiert, um gemeinsam das Beste für unseren Ort herauszuholen. Verantwortung zu übernehmen, bedeutet allerdings auch klar zu sagen, wenn Projekte nicht durchführbar sind. So haben wir festgestellt, dass das Projekt des Volksschul-Neubaus die finanziellen Möglichkeiten übersteigt. Als es bei der letzten Gemeinderatssitzung darum ging, das bereits vom ehemaligen Bürgermeister Braimeier bestellte Feuerwehrauto in den Nachtragsvoranschlag aufzunehmen, haben wir es als Gemeindeführung als unsere Verantwortung gesehen, das so zu beschließen. Die Opposition hätte sich einen optimierten Nachtragsvoranschlag gewünscht. Eine Optimierung für das nächste Budget steht auf unserer Agenda. Bei einem Feuerwehrauto zu warten, macht für uns jedoch keinen Sinn, da es von einer stetigen Teuerung betroffen ist. Auch wenn wir uns in diesem Punkt im Gemeinderat nicht einig waren, war die Stimmung gut. Wir sind für Kritik offen und geben allen die Möglichkeit, anzupacken. Es gibt viel zu tun, um unseren Ort auch wirtschaftlich wieder auf Vordermann zu bringen. In neu eingerichteten Arbeitsgruppen der Ausschüsse haben wir den passenden Raum dafür geschaffen.

**Ihre Vizebürgermeisterin
Ricki Hornung**





25 Jahre NMS Markt Piësting.

Mit einer großartigen Jubiläumsfeier und der Musical-Premiere „Gemeinsam unterwegs“ feierte die Mittelschule ihr 25-jähriges Bestehen im neuen Gebäude. Zahlreiche Gäste, gelungene Aufführungen und viel Applaus machten diesen Tag unvergesslich.

The Greatest Showman

Unter der musikalischen Leitung von Viktoria Pfaffelmaier und Simon Umhack präsentierte der Musikverein Markt Piësting am 26. April 2025 ein Konzert, das von klassischen Meisterwerken bis zu modernen Klängen reichte. Solisten wie Emanuel Pachler, das vielseitige Schlagzeugregister und Sänger Alexander Moser begeisterten das Publikum ebenso wie die einfallsreiche Moderation und die souveräne Klavierbegleitung von Emma Marjanovic. Die Verleihung zahlreicher Ehrungs-

gen – darunter zwei Leistungsabzeichen, der Landessieg von Simon Umhack und Ehrenmedaillen für engagierte Musikerinnen und Musiker – sowie viele Neuauflnahmen machten den Abend auch abseits der Musik besonders. Mitreißender Big-Band-Sound, Samba-Rhythmen und das große Finale mit Melodien aus „The Greatest Showman“ sorgten für langanhaltende Begeisterung und Standing Ovations in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Saal.



Foto: Musikverein Markt Piësting

Bundessieg für Simon Umhack

Gleich zweimal durfte unser Kapellmeisterin-Stellvertreter Simon Umhack beim Bundeswettbewerb „Prima La Musica“ antreten – und das mit großem Erfolg: Für seine Solo-Leistung am Saxophon erspielte er in der Altersgruppe IV+ mit 82,20 Punkten den zweiten Platz (Silber). Mit der Young Masters Concert Band der Johann Sebastian Bach-Musikschule Wien erreichte er sogar den Bundessieg (Gold) mit beeindruckenden 97,25 von 100 Punkten.

Das Auswahlensemble, das von der Musikschule in Zusammenarbeit mit dem Talent Lab der Universität für Musik und darstellen-

de Kunst Wien zusammengestellt wird, begeisterte das Publikum und die Jury mit einer abwechslungsreichen musikalischen Weltreise unter dem Motto „Klänge der Kulturen“. Die jungen Musikerinnen und Musiker stammen aus verschiedenen europäischen Ländern und überzeugten nicht nur mit technischer Perfektion, sondern auch mit Spielfreude und Kreativität.

Besonders stolz sind wir darauf, dass Simon Umhack diese großartigen Leistungen nicht nur als Solist, sondern auch als Teil des Ensembles erbracht hat. Wir gratulieren Simon Umhack und allen Mitwirkenden sehr herzlich!





Walter Ströbl, Michaela Cordoba, Adam Bruckner, Teddy Zeh, Ingeborg Zeh, Susanne Mühlbacher (v.l.) bei der feierlichen Übergabe des Amtes von Teddy Zeh an Adam Bruckner.

Foto: Dr. Ingeborg Zeh

Neuer Obmann für Dorferneuerung

Theodor Zeh übergab sein Amt im Dorferneuerungsverein an Adam Bruckner.

In einer außerordentlichen Vorstandssitzung wurde am 26. Juni die Führung des Dorferneuerungsvereins Markt Piesting von Theodor (Teddy) Zeh an Adam Bruckner übergeben. Damit wurde der fällige Generationenwechsel an der Spit-

ze vollzogen. Teddy Zeh wird Adam weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen und im DEV-Kern- team mitarbeiten.

„Adam wird mit jugendlichem Elan sicher frischen Wind in unseren Verein bringen“, ist der

scheidende Obmann überzeugt. „Und ab einem gewissen Alter reicht dann die Mitarbeit. Da muss man nicht mehr Chef sein.“ Gemeinderat Adam Bruckner freut sich auf die neue Aufgabe und hat schon viele Pläne.



Foto: ZVg

Flurreinigung. Viele Helferinnen und Helfer nahmen an der heurigen Flurreinigung in Markt Piesting teil und staunten, was sie alles fanden. Als DANKE an alle, die dabei waren gab es im Anschluss eine gemeinsame Jause.



Foto: Tina Jedlicka

Pflanzenmarkt. Der Pflanzenmarkt von Matthias Schlager war auch heuer wieder ein voller Erfolg und durfte sich über zahlreiche Besucher freuen. Vizebürgermeisterin Ricki Hornung (l.) und Bürgermeister Erich Albrechtowitz (r.) gratulierten zu dem tollen Event und freuen sich schon auf nächstes Jahr!



Von der Feuerwehrjugend Dreistetten haben bestanden: Isabella Spitzer – Wissenstestspiel Silber, Simon Ankner, Jeron Casta, Samir Hadzic, Gerald Mortinger – Wissenstest Bronze, Timon Gessner, Alejandro Ignjatovic – Wissenstest Silber. Ortsvorsteherin Lisa Böck gratulierte herzlich zum Erfolg.

50 Jahre Jungflorianis. Zum 50-jährigen Bestehen der Feuerwehrjugend Markt Piesting wurde am 29. März 2025 der Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirks Wiener Neustadt ausgerichtet. Wegen Schlechtwetters musste die geplante Stations-Wanderung durch den Ort ins Feuerwehrhaus verlegt werden. Davon ließen sich die Kids die Stimmung nicht verderben. Insgesamt stellten sich 282 Jugendliche erfolgreich den Aufgaben und konnten sich anschließend darüber freuen, ihre verdienten Abzeichen zu erhalten.

Verkehrsberuhigung in Dreistetten

Rund um den Kindergarten sowie an der Hauptstraße wurden neue Maßnahmen gesetzt.

In der Gemeinderatssitzung im Juni wurden vom Vorsitzenden des Ausschusses für Mobilität, Infrastruktur, Wirtschaft und kommunale Gebäude Mario Blazevic wichtige Schritte für mehr Verkehrssicherheit und Kinderschutz in Dreistetten vorgestellt.

Der Ausschuss selbst hat zu dem Zeitpunkt der Sitzung noch nicht offiziell getagt, jedoch fand am 3. Mai eine umfassende Begehung statt, bei der alle Beteiligten anwesend waren. Die Stimmung unter allen Anwesenden war dabei durchwegs konstruktiv.

Im Rahmen dieser Begehung wurden drei zentrale Punkte im Ort berücksichtigt. Besonders rund um den Kindergarten werden gezielte Verbesserungen umgesetzt: Es wurde beschlossen, im Bereich des Kindergartens eine 20er-Zone einzuführen.

Die entsprechenden Verkehrsschilder sind bereits bestellt. Besteckende Schilder mit der Aufschrift „Achtung Kinder“ werden ebenfalls erneuert. Zusätzlich soll der Zugang zum Spielplatz neu gestaltet werden, damit die Kinder künftig besser von der Straße getrennt

und geschützt sind. Auch beim Thema Geschwindigkeitsmessung gibt es Fortschritte: Aus Richtung Muthmannsdorf wird bereits die Geschwindigkeit kontrolliert. In Zukunft soll dies auch für Fahrzeuge aus Richtung Markt Piesting umgesetzt werden.

Ein weiteres Anliegen betrifft den Hauptplatz: Hier ist eine freiwillige 30er-Zone angedacht, um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer weiter zu erhöhen.

Die Gemeinde setzt somit gemeinsam konkrete Maßnahmen, um Dreistetten sicherer zu machen.



Umgestaltung der Rabatte

Es wird wohl allen PiestingerInnen aufgefallen sein, dass einige Rabatte in der Wöllersdorferstraße in Zusammenarbeit von DEV und der Gemeinde neu gestaltet wurden. Es gab auch wohlmeinende Anfragen zur Art der Umgestaltung, daher ein paar Informationen:

Um einerseits die Verkehrssicherheit zu erhöhen – die Sträucher und Bäume behinderten die Sicht für die Autofahrer, andererseits um den Klimaänderungen mit den trockenen Sommern Rechnung zu tragen, wurden nach einer Fachbeurteilung aus der Landesaktion „Natur

im Garten“ diese Bereiche gerodet, die Erde wurde ausgetauscht und es wurden trockenresistente Blütenstauden gepflanzt. Mit dieser Maßnahme soll die Verkehrssicherheit erhöht, das Ortsbild ansprechender und der Pflegeaufwand verringert werden. Die volle Schönheit der im Herbst 2024 gepflanzten Blütenstauden zeigte sich schon im Frühling, damit wurden heuer weitere Rabatte umgestaltet. Wir freuen uns über HelferInnen, die Ideen, aber auch Arbeitskraft einbringen! Ein ansprechendes Ortsbild geht uns ja alle etwas an – oder?



Ehrung für den FF-Kommandanten

Markus Schüttner (FF Markt Piesting) wurde die silberne Marktwappennadel verliehen.

Am Samstag, dem 3. Mai 2025, feierten die Feuerwehren Markt Piesting und Dreistetten gemeinsam die traditionelle Florianifeier.

Trotz eines kurzen Regenschauers konnte der festliche Marsch mit musikalischer Begleitung durch den Musikverein Markt Piesting wie geplant vom Marktplatz zum Feuerwehrhaus stattfinden.

Dort zelebrierte Pfarrer Eugen Rybansky die Heilige Messe, bevor Kommandant Markus Schüttner zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte. Bürgermeister Erich Albrechtowitz hob in seiner Ansprache die zentrale Rolle der Feuerwehren bei Notfällen und Katastrophen hervor und betonte ihren hohen gesellschaftlichen Stellenwert.

Als besondere Anerkennung für seinen langjährigen Einsatz wurde Kommandant Markus Schüttner



Foto: FF Markt Piesting

GGR Susanne Schaffer, GR Franz Wöhler, Bgm Erich Albrechtowitz, GR Adam Bruckner, FF Kommandant Markus Schüttner, GR Milan Krivokuca, GGR Constantin Gessner, Vizebürgermeisterin Ricki Hornung & Ortsvorsteherin GGR Lisa Böck (v.l.) bei der Ehrung.

vom Gemeinderat mit der silbernen Marktwappennadel ausgezeichnet. Im Rahmen der Feierlichkeiten gab Jeron Casta das Versprechen der Feuerwehrjugend ab, während Adam Bruckner, Tobias Mortinger und Georg Riehs die Gelöbnisformel leisteten. Thomas Pata wurde zum Oberlöschmeister befördert

und Markus Giefing zum Prüfer der Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ ernannt.

Außerdem wurden jene Kameraden nochmals vor den Vorhang gebeten, die bereits beim Abschnittsfeuerwehrtag für ihre langjährige Tätigkeit für die Feuerwehr geehrt worden waren.



Maibaumumschnitt JUMP. Der Jugendverein JUMP sorgte auch heuer wieder - unter der Mithilfe des Buschenschanks Hauer - dafür, dass unseren Ort ein wunderschöner Maibaum zierte - beim Umschnitt wurde gebührend gefeiert.

Fotos: Lena Postl



Alina Dan ersteigerte den Maibaum - der Erlös wurde dem Verein „Soziale Marktgemeinde“ zur Verteilung und Unterstützung sozialer Projekte gespendet und von Vizebgm. Ricki Hornung entgegen genommen.



Bürgermeister Erich Albrechtowitz dirigierte zur Feier des Tages den Musikverein.



50 Jahre Ortszusammenlegung

Walter Zimper wurde 1975 als erster Ortschef von Markt Piesting-Dreistetten gewählt.

1975 war für Markt Piesting und Dreistetten ein bedeutendes Jahr. Am 1. Jänner wurden Markt Piesting und Dreistetten zusammengelegt. Bei der ersten Gemeinderatswahl der neu zusammengenagelten Gemeinde wurde die ÖVP stimmen- und mandatsstärkste Partei. Die ÖVP stellte somit auch den ersten Bürgermeister von Markt Piesting & Dreistetten. Der damals

33-jährige Journalist und Landtagsabgeordnete Walter Zimper löste die beiden bisherigen Bürgermeister August Grill (Markt Piesting) und Anton Hartberger (Dreistetten) ab. Zimper versprach in seiner Antrittsrede, ein Bürgermeister für alle zu sein und sich dafür einzusetzen, eine moderne und zukunftsträchtige Gemeinde zu gestalten. Zimper war bis 2002 Bürgermeister, bis er

von Gerhard Baumgartner abgelöst wurde. Baumgartner leitete die Geschicke der Orte bis 2010. Ihm folgte Roland Braimeier, der bei der Wahl im Jänner 2025 nicht mehr kandidierte. Statt ihm trat Erich Albrechtowitz an und gewann die Wahl pünktlich zum 50 Jahr Jubiläum der Zusammenlegung. Beim großen Marktfest wurde dieser Geburtstag gebührend gefeiert.



26. April 1975. Der neue Bürgermeister Walter Zimper mit seinen Vorgängern: August Grill (rechts) war 17 Jahre lang Gemeindechef in Markt Piesting, Anton Hartberger (links) hatte dieses Amt zehn Jahre lang in Dreistetten über.



Das Marktfest 2025 in Bildern



Fotos: Tina Jedlicka

Gemeinderäte aller Parteien führten gemeinsam die Oldtimer-Traktorparade an, mit der das Marktfest feierlich eröffnet wurde.



Die Marketenderinnen des Musikvereins sorgten für gute Stimmung.

Der Musikverein eröffnete das Jubiläums-Marktfest.



Bürgermeister Erich Albrechtowitz (l.) und Vizebürgermeisterin Ricki Hornung (r.) freuten sich, dass Alt-Bgm Gerhard Baumgartner vorbei schaute.



Joel Marker (Bike-sport Marker) war mit seiner mobilen Radservice-Station vorort.



Andreas Grabner verwöhnte die Besucher kulinarisch mit seinen Schmankerln vom Wild.



GGR Constantine Gessner betreute den Stand der Natur- und Bergwacht.

Ein halbes Jahrhundert Gemeinschaft



Der Musikverein sorgte nach der Oldtimer-Parade für die passende musikalische Untermaulung des Festaktes, dem die aktuellen Gemeinderäte sowie Alt-Bgm Baumgartner beiwohnten.



Ob Kinderschminken oder Spiele bei den KEAföhrenen - Spaß für Groß & Klein war garantiert.



Bettina Gloggnitzer von der Flechtwerkstatt war mit Korb-Kunstwerken vorort.



Michi Binder, Susanne und Anton Mannsberger (v.l.) vom BSC Piestingtal luden zum Bogenschießen ein.



Die KEAföhrenen verkauften ihre zahlreichen Naturprodukte.



GR Robert Chorn freute sich über den Besuch von Waldegg's Bürgermeisterin Katharina Trettler.



Die Freunde der Burg Starhemberg kochten auf, um für ihren Verein zu sammeln.



von Markt Piesting & Dreistetten



Die Jugend des SC Piesting begeisterte die Kids mit der Station „Zellschießen“.



Bei den KEAföhrenen gab es köstlichen Piestingtaler Pechersterz zu erstehen.



Doris und Martin Schmözl mit ihrem Starhemberg Honig.



Zuckerwatte, Hüpfburg und vieles mehr wurde im Kids Corner im Hof der NMS geboten.



Claudia Resch von „Claudia's Modezimmer“ aus Bad Fischau präsentierte mit ihren Models die neueste Frühlings- und Sommermode aus Italien.





Karen McDawn und Steve Criss begeisterten mit Country Music das Publikum und luden zum Mittenzen und Singen ein.



Fotos: Tina Jedlicka

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Schnellmalers Jakob Kohlmayer, bei dem man sich porträtieren lassen konnte.



Waldegg's Bürgermeisterin Katharina Trettler zischte mit ihrem roten Oldtimer-Traktor durch die Gemeinde.



Wöllersdorf-Steinabrückls Bürgermeister Florian Pfaffelmaier kam mit dem Oldtimer-Traktor, um zum großen Jubiläum zu gratulieren!



Eine bunte Schar an Oldtimer-Traktoren fuhr zum 50. Geburtstag der Gemeinde beim Marktfest vor.



Silbernes Marktwappen für Claudia Ruisz

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass es Zeit sei, Claudia Ruisz zu ehren.



Foto: Tina Jedicke

Bereits seit zehn Jahren bringt sich Claudia Ruisz mit großem Engagement und viel Herzblut als geschäftsführende Gemeinderätin in Markt Piesting-Dreistetten ein. Sie steht zwar nicht gerne im Rampenlicht, ist dafür im Hintergrund umso aktiver und eine der tragenden Säulen unserer Gemeinschaft.

Ob Adventmarkt, Marktfest oder zahlreiche andere Veranstaltungen – Claudia Ruisz ist oft die treibende Kraft, wenn es ums Organisieren, Planen und Anpacken geht. Sie hat immer ein offenes Ohr für Anliegen aus der Bevölkerung und ist vielen als verlässliche Ansprechpartnerin bekannt. Was sie besonders aus-

zeichnet, ist ihre Bereitschaft, viel Zeit und Energie ehrenamtlich für das Gemeindeleben zu investieren. Ohne ihr Engagement und ihren Einsatz wären viele Projekte und Feste in dieser Form nicht möglich. Im Rahmen des diesjährigen Marktfestes, das unter anderem federführend von ihr organisiert worden war, wurde Claudia Ruisz für ihre langjährige und wertvolle Arbeit geehrt. Der Gemeinderat sprach ihr einstimmig das silberne Marktwappen der Gemeinde zu – als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger.

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei Claudia Ruisz und hoffen, dass sie uns noch viele Jahre als „gute Seele“ der Gemeinde erhalten bleibt. Nur durch Engagement und das Miteinander vieler helfender Hände wird unsere Gemeinde zu einem besonders lebenswerten Ort“, stellt Erich Albrechtowitz fest.



Foto: Tina Jedicke

Sommerfest Kindergarten Markt Piesting. Vizebürgermeisterin Ricki Hornung besuchte das Gartenfest des Kindergartens Markt Piesting und war von der Darbietung der Kinder unter der Leitung von Katharina Siegl begeistert. Die Sonne ließ sich von den fröhlichen Liedern der Kinder motivieren und verdrängte die Regenwolken, um allen noch einen unterhaltsamen Ausklang des Tages im Garten des Kindergartens zu ermöglichen.





Volle Power für die Ruine Starhemberg

30 Freiwillige packten tatkräftig mit an, um das Kulturgut Ruine Starhemberg zu erhalten.

Am Samstag, dem 21. Juni, kamen rund 30 Mitglieder des Vereins der „Freunde der Burg Starhemberg“ auf der Burgruine Starhemberg zusammen, um am 7. „Starhemberg-Aktionstag“ anzupacken. Schon am Vortag hatte Obmann-Stellvertreter und Eigentümervertreter Martin Schmözl die horizontalen Flächen in der Vorbburg mit seinem Privatgerät gemäht bzw. gemulcht. Für die Versorgung der Freiwilligen mit Speis' und Trank war gesorgt; schließlich brauchte es am Tag des Sommerbeginns Gekühltes und Erfrischendes.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten Schnitt-Werkzeuge, Trimmer und anderes mitgenommen, um für den anstehenden Rück- und Freischliff tätig zu werden. Über die letzten Monate hatte

sich die Natur vieles „zurückgeholt“ und verwachsen, sodass vor allem Flächen und Wege freigemacht werden mussten.

Der Einsatz von zwei Traktoren war am „Aktionstag“ ausschlaggebend für das gute Vorankommen beim Transport von Steinmaterial. Jenes musste von einer kollabierten Mauer aus der Wall-Anlage im Norden in die Vorbburg gebracht werden. Besonderer Dank für die Traktorfahrten gilt Jürgen Poschacher und seinem Sohn Simon und der Firma Erik Stoiber, Dreistetten, da jene einen 160-PS-Traktor unentgeltlich zur Verfügung gestellt hatte. Ab 8.00 Uhr wurde gemäht, getragen, aufgehäuft, auf- und abgeladen. Darüber hinaus konnte mit einem Unimog mit Anhänger der Grünschnitt abtransportiert werden.

Es handelte sich insofern um den „Aktionstag“ mit dem höchsten bisherigen Maschinen- bzw. Fahrzeugeinsatz. Deshalb schaffte es das Freiwilligen-Team, nicht nur die Vorbburg und den provisorischen Zugang (über die Vorbburg-Westmauer) vorzubereiten, sondern den Großteil der Steinmaterial-Transporte durchzuführen.

Obmann Sulzgruber, der mitarbeitete und anleitete, zeigte sich höchst zufrieden: „Wieder hat der Verein der Freunde der Burg Starhemberg an einem solchen Aktionstag etwas gemeinsam vorangebracht, um das Kulturgut Starhemberg zu erhalten. Es ist faszinierend, was mit gemeinsamem Engagement erreicht werden kann. Ich freue mich sehr darüber und danke allen Helferinnen und Helfern!“

Kindergartenfest Dreistetten.

Der Kindergarten Dreistetten lud zum großen Sommerfest. Unter der Leitung von Karin Jagersberger wurde eine tolle Aufführung geboten. Vizebürgermeisterin Ricki Hornung freute sich über die Einladung und schaute gerne vorbei.





Dank zahlreicher freiwilliger Helfer und Sponsoren konnte die Berg- und Naturwacht einen neuen Spielplatz in Markt Piesting errichten - auch ein Jugendausbildungszentrum soll noch folgen.

Der neue Spielplatz ist fertig

Projekt Spielplatz und Jugendausbildungszentrum in Markt Piesting.

Juli 2025: Abschluss der Phase

2 – Der neue Spielplatz ist fertig!

Wie Sie als aufmerksame Spaziergänger:innen sicher bemerkt haben, fanden nach den Osterferien umfangreiche Erdbauarbeiten auf dem Gelände der Berg- und Naturwacht statt. Nach einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne von rund 12 Monaten war es endlich soweit, die Bauarbeiten konnten beginnen.

Der Zaun und die Spielgeräte wurden bestellt, die Steinmauer aufgebaut und die Flächen modelliert. Mit Ende Juli ist unser neuer Spiel- und Erholungsplatz nun fertiggestellt! Wir freuen uns sehr, diesen zusätzlichen Ort für Spiel, Spaß und Entspannung in unserer Gemeinde zu eröffnen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützer:innen bedanken: Besonders bei Baumit, Hermann Postel, Stefan Charous, Gerhard Kohler, Schlager Natur-GartenDesign sowie allen Mitgliedern und Helfer:innen, die dieses Projekt möglich gemacht haben. Ohne Ihren Einsatz wäre dieses Projekt nicht realisierbar gewesen. Zusätzlich einen großen DANK

an einen anonymen Großspender, durch den wir das Projekt früher fertigstellen konnten als geplant.

Ausblick: Phase 3 – Das Stützpunktgebäude entsteht

Der nächste Schritt ist bereits in Planung: Wir suchen weiterhin Sponsoren und Unterstützer:innen für den Bau unseres Stützpunktgebäudes auf dem Grundstück. Nach Fertigstellung wird dort das NÖ BNW-Ameisenkompetenzzentrum einziehen.

Das Gebäude soll künftig als Ausbildungsstätte rund um Umwelt- und Naturschutz dienen, mit besonderem Fokus auf die Jugend. Wir möchten aktiv dazu beitragen, das Bewusstsein für unsere Natur zu stärken und junge Menschen für den Schutz unserer Umwelt zu begeistern.



Ameisenkompetenzzentrum in Markt Piesting

Seit 2024 gibt es in Markt Piesting drei ausgebildete Ameisenhüter. Diese sind berechtigt, Ameisenester zu übersiedeln – eine wichtige Aufgabe im Sinne des Naturschut-

zes. Ameisen, die Hügel bauen, sind besonders geschützte Tiere und unterliegen dem Naturschutzgesetz. Falls Sie sich durch ein Ameisennest belästigt fühlen, können Sie sich jederzeit an die Berg- und Naturwacht wenden. Wir beraten Sie gerne und, falls notwendig, übersiedeln wir das Nest, um den Tieren einen sicheren Lebensraum zu sichern.

Mitmachen bei der Berg- und Naturwacht

Sie interessieren sich für Naturschutz und möchten aktiv werden?

Wir suchen laufend engagierte Menschen, die uns bei unseren Projekten unterstützen – vom Ameisenhüter bis zum Umwelt- und Naturschutzorgan.

Melden Sie sich einfach bei unserem Ortsstellenleiter Constantin Gessner:

0664/8444310
info@bnw-marktpiesting.at





Foto: Ingeborg Zeh

Firmung 2025. Die Firmung unseres Pfarrverbandes fand am 18. Mai in Piesting statt. Alle Pfarren des Pfarrverbandes Mittleres Piestingtal waren vertreten: Dreistetten, Waldegg, Wopfing und Piesting. Der Firmspender Richard Tatzreither—Regens der Priesterseminare von Wien, Eisenstadt und St. Pölten — fand die richtigen Worte um die Jugendlichen zu begeistern. Ein Regenschauer konnte die Kirchenbesucher nicht von der Agape abhalten – diese wurde kurzerhand in die Pfarrkirche verlegt! Ein gelungenes Fest!

Text: Renate Goldmann



Foto: Jürgen Roschacher

Erstkommunion 2025. Am 25. Mai fand in Dreistetten die Erstkommunion statt. Die wunderschöne Messe wurde von Pfarrer Eugen Rybansky mit viel Herzenswärme und spiritueller Tiefe zelebriert. Unterstützt wurde er vom Kinderliturgiekreis Markt Piesting, der mit kindgerechten Texten und Impulsen die Feier bereicherte und für eine besonders feierliche Atmosphäre sorgte. Nach der Messe waren alle Mitfeiernden zur Agape eingeladen. Die Musikkapelle Muthmannsdorf sorgte mit ihrer musikalischen Umrahmung für festliche Klänge und rundete das gelungene Fest harmonisch ab.

Text: Heidi Oberschmid

Schulfest. Volkschuldirektorin Alexandra Schober, ihr gesamtes Lehrteam und die fleißigen Kinder luden zum Sommerfest der Volksschule Markt Piesting. Das ließen sich auch die Vertreter unserer Gemeinde nicht entgehen und schauten vorbei.



Foto: VS Markt Piesting



Lange Nacht der Kirche bot ein Programm für die ganze Familie

Wanderung, Besuch eines Friedhofes und Orgelkonzert waren Teil des Events.

Am 23.05.2025 eröffnete die Familienradwallfahrt ab der Pfarrkirche Wopfing offiziell die Lange Nacht der Kirche des Pfarrverbandes Mittleres Piestingtal.

Bei der Pfarrkirche in Piesting angekommen wurden die Teilnehmerinnen herzlich begrüßt - in der anschließenden Familienmesse gratulierten die Anwesenden überraschend Pfarrer Eugen Rybansky zum 25 Jährigen Priesterjubiläum. Weiter ging es mit den Programm-punkten „Historiker Alex Leeb“, „Rosenkranzknüpfen mit Karin Mössner“, „Orgel einmal anders“ sowie dem Chorkonzert „Maria, Hoffnungsträgerin“.

Organisiert wurde die Radwallfahrt von Judith Haidl und die Familienmesse von Anna Kasenbacher. Alex Leeb konnte zum wiederholten Male als Experte für Lokalgeschichte gewonnen werden. Christian Postel kam mit seinen Orgelschülerinnen und Schülern der Musik-



Die Kinder beim Rosenkranzknüpfen mit Karin Mössner.

schule Piestingtal, Karin Mössner lehrte Rosenkranzknüpfen. „Alina“ – der Würstelstand – sorgte für das leibliche Wohl der Gäste. Gesamtkonzept und Gesamtorganisation: Renate Goldmann

OrganistenschülerInnen der Musikschule Piestingtal (Klasse Christian Postel) unterhielten das Publikum bei der Langen Nacht der Kirche mit einem Orgelkonzert der besonderen Art: „Orgel einmal anders“ - wir hörten Schlager, Filmmusik, Jazz und Oldies. Alles – nur kein einziges geistliches Lied!

Am Schlagzeug wurden die jungen Interpretinnen und Interpreten von Johannes Postel begleitet. Ungewöhnlich – diese Art der Musik macht Lust auf mehr!

Ein besonderer Höhepunkt der „Langen Nacht der Kirche“ 2025 in Piesting war der Besuch des „Alten Friedhofs“ mit Historiker Alexander Leeb. Dieser wusste einmal mehr seine hochinteressierten Fans mit Geschichten und Histörchen rund um die säkularen Gebäude Markt Piestings zu bezaubern.

Foto: Regina Pruckmayer



Foto & Text: Renate Goldmann



Wir verabschieden Pfarrer Eugen von unserer Pfarre.

Wechsel in unserer Pfarre

Pfarrer Eugen wird am 31. August um 10 Uhr in unserer Pfarrkirche Piesting feierlich verabschiedet. Ihm wird Pfarrer Branko nachfolgen. Seine feierliche Installation wird am 7. September um 10 Uhr in unserer Pfarrkirche stattfinden. Wir wünschen Pfarrer Eugen alles Gute.



Pfarrer Branko wird unsere Pfarre übernehmen.





Fotos & Text: Ingelborg Zeh

Musikalische Zeitreise voller Charme

Großartige Darbietung von „The Reveilles“ sorgte für ausverkauften Kupelwiesersaal.

Am 15. März sorgte das Trio The Reveilles im ausverkauften Kupelwieser.kultur.zentrum für einen unvergesslichen KulturKlub Abend, bei dem die Evergreens der legendären Andrews Sisters wieder zum Leben erweckt wurden. Janine Hickl überzeugte mit ihrer glasklaren Stimme und einer beeindruckenden Bühnenpräsenz, während Caroline Loibersbeck ihre Vielseitigkeit am Klavier und ihre Schwester Clara Loibersbeck am Kontrabass unter Beweis stellten. Das Zusammen-

spiel der Musikerinnen war harmonisch und technisch perfekt, und es gelang ihnen, die nostalgische Atmosphäre der 1940er Jahre mit einem frischen Schwung zu versetzen, der das Publikum in seinen Bann zog.

Die Auswahl der Stücke war vielseitig und geschmackvoll – vom schwungvollen „Boogie Woogie Bugle Boy“ bis hin zu gefühlvollen Balladen wie „Sentimental Journey“ und „I'll pray for you“. Und jedes einzelne Lied wurde mit einer per-

sönlichen Note interpretiert. Die Begeisterung des Publikums war spürbar: Zwischen rhythmischem Mitschwingen, strahlenden Gesichtern und frenetischem Applaus war klar, dass die Darbietung einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Ein Konzert, das nicht nur musikalisch exzellent war, sondern auch eine Zeitreise voller Charme und Emotionen bot.

Bravo an The Reveilles für einen Abend, der uns die Magie der Andrews Sisters nahegebracht hat!



DIVAS zu Gast im KulturKlub

„DIVAS – Les Grandes Dames de la Chanson“ präsentierte am 25. Jänner 2025 vom KulturKlub Piesting, war eine Hommage an die unvergesslichen Chansons der 20er bis 70er Jahre des 20. Jahrhunderts. Die junge Sängerin Janine Hickl entführte das Publikum mit ihren beeindruckenden Darbietungen von Chansons der großen Diven. Ob Zarah Leander, Marlene Dietrich, Edith Piaf oder Hildegard Knef – sie verkörperte die Femmes Fatales auf eine fesselnde und überzeugende Weise. Als verbindende Rahmenhandlung schlüpfte

Janine Hickl in die Rolle einer jungen Frau, die selbst davon träumt, Sängerin zu werden. Janine Hickl konnte in dieser Rolle auch ihr schauspielerisches Talent zeigen. Begleitet wurde die Sängerin meisterhaft von der Geigerin Maria Bonava und dem Pianisten Bernd Leichtfried, der auch für die Arrangements verantwortlich zeichnet. Der Abend bot höchste Unterhaltung und ein unvergessliches Erlebnis in gemütlicher Atmosphäre. Ein absolutes Highlight für unser Publikum.



Von Japan & Mexiko nach Piesting

Das Lucid Duo ist auf den großen Bühnen dieser Welt zu sehen und in unserem KulturKlub.

Ein außergewöhnliches Musikerlebnis erwartete das Publikum am Samstag, 10. Mai. Die herausragenden Marimbaspieler Irena Manolova und Tomasz Goliński, seit 2011 als „Lucid Duo“ unterwegs, begeisterten mit ihrer einzigartigen Verbindung von Virtuosität und Innovation.

Das Duo, das üblicherweise in großen Konzertsälen in Japan, Taiwan, Europa und Mexiko auftritt, entführte uns im kleinen Saal des Kupelwieser.Kultur.Zentrums auf eine intime Klangreise. Die Künstler genossen die Nähe zum Publikum und dieses war fasziniert davon, deren unglaubliche Marimba-

Spieltechnik aus nächster Nähe mitverfolgen zu können. Irena und Tomasz spielten gleichzeitig mit bis zu vier Schlegeln und erschufen dadurch eine enorme klangliche Vielfalt.

Mystische Atmosphäre im Schwarzlicht

Die warmen Marimba-Klänge hatten mitunter eine fast meditative Wirkung. In dem von Tomasz Goliński komponierten Programm „Sonic Synergy“ wurden die Marimba-Klänge mit modernen elektronischen Beats vereint. Durch Farb- und stroboskopische Lichteffekte und Schwarzlicht entstand eine beinahe mysti-

sche Atmosphäre. Im Schwarzlicht waren nur die mit fluoreszierenden Farben bemalten Hände und Schlegel sichtbar. Ein toller Effekt! Ein Dank ergeht hier an unsere Lichttechniker vom KulturKlub, Teddy sen. und Teddi jun. Zeh, die die Vorgaben der Künstler perfekt umgesetzt haben. Dafür gab's zum Abschluss eine kleine Schulung im Marimba-Spielen.

Diese Künstler von Weltformat konnte sich der KulturKlub Piesting nur leisten, weil dieses Konzert von „musik aktuell – neue Musik in NÖ“, einer Förderschiene der Abteilung Kunst und Kultur des Landes Niederösterreich, gefördert wurde. Ein großes DANKE dafür!

Fotos & Text: Ingeborg Zeh



Impressum:

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Marktgemeinde Markt Piesting-Dreistetten

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Bürgermeister Erich Albrechtowitz,
Gemeindeamt Markt Piesting, Marktplatz 1 - 2753 Markt Piesting

ERSTELLUNG & DESIGN, REDAKTION: Werbeagentur promoteME - Tina Jedlicka,
Sonja Schilhabl, Amtsleiter Jürgen Ecker

HERSTELLUNG: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1A, 7210 Mattersburg, print@wograndl.com

SIE HABEN BEITRÄGE FÜR DIE GEMEINDEZEITUNG? Sie erreichen uns unter redaktion@piesting.at

SIE MÖCHTEN IN DER GEMEINDEZEITUNG INSERIEREN? Schreiben Sie uns: anzeigen@piesting.at



Veranstaltungen im Überblick

August 2025

- | | |
|----------------------|---|
| 8. - 10. August 2025 | Feuerwehrfest Dreistetten |
| 23. August 2025 | MarktTag - Parkplatz Alina's Stüberl |
| 30. August 2025 | Französischer Heuriger -Fam. Laroche, Meitzgasse 7a, Piesting |
| 31. August 2025 | Pfarrfest - Pfarrhof Markt Piesting |

September 2025

- | | |
|------------------------|--|
| 01. September 2025 | Vinyasa Yoga Sonja Schilhabl, Reaktiv-Training Renate Braimeier, Smovey Manfred Nimmerrichter und Hatha-Vinyasa Yoga Marika Gumpold, Dreistetten |
| 02. September 2025 | Yoga in Dreistetten Anita Meissner und Rückenfit Gabriela Stantejsky |
| 03. September 2025 | Treffpunkt Tanz Senioren Elfi Beck Piestingerhof, Yoga Anita Meissner in Dreistetten |
| 03.-07. September 2025 | Buschenschank daHauer, Wöllersdorfer Straße 41, Mark Piesting |
| 04. September 2025 | Yoga für Senioren Maria Gumpold in Dreistetten und Vinyasa Yoga Sonja Schilhabl |
| 06.-07. September 2025 | Sportlerfest SC Piesting |
| 07. September 2025 | Wallfahrt nach Maria Kirchbühel |
| 08. September 2025 | Keramisches Gestalten Barbara Mehlistaub, Gesundheitsgymnastik Elfi Beck |
| 09. September 2025 | Seniorenmesse mit Seniorenkaffee Markt Piesting, Konzentrationstraining für Kinder „Schnupperstunde“ Kathrin Tandl |
| 10. September 2025 | PVÖ Nachmittag, Kinderfreundeheim |
| 12. September 2025 | Hautschis Alt Piestinger Heuriger und Hofladen daHauer |
| 14. September 2025 | Hautschis Alt Piestinger Heuriger |
| 16. September 2025 | Konzentrationstraining für Kinder Kathrin Tandl |
| 19. September 2025 | Hofladen daHauer, Wöllersdorfer Straße 41, Markt Piesting |
| 20. September 2025 | Herbsteinklang SV Dreistetten und Jubeltrauungen Dreistetten |
| 21. September 2025 | Erntedankfest Dreistetten |
| 24. September 2025 | PVÖ Herbstausflug |
| 26. September 2025 | Hofladen daHauer, Wöllersdorfer Straße 41, Markt Piesting |
| 27. September 2025 | MarktTag, Senioren Herbstausflug und Jubeltrauungen Piesting |
| 28. September 2025 | Erntedankfest Markt Piesting |